Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Ortsbürgermeister	Martin Burkhart
Ortsratsmitglied	Hans-Jürgen Hess
Ortsratsmitglied	Jörg Luth

Mitglied FDP

Stellv. Ortsbürgermeister	Thomas Lehmann

Mitglied CDU-Fraktion

Ortsratsmitglied	Hans-Peter Halm
Ortsratsmitglied	Anke Janßen
Ortsratsmitglied	Petra Lehner
Ortsratsmitglied	Anja Mandt
Ortsratsmitglied	Manfred Meiners

Mitglied Bündnis 90 / Die Grünen

Ortsratsmitglied	Antje Kloster

Gäste

Beigeordneter, Fraktionsvorsitzender SPD	Howard Jacques

Verwaltung

Protokollant	Ulrich Persicke
Amt für Umweltschutz und Bauordnung	Ralf Kohlwes

T a g e s o r d n u n g

A) <u>Öffentliche Sitzung:</u>

<u>TOP</u>

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 14.12.2017, Nr. 10 / 2017

4 Verpflichtung der Nachrücker in den Ortsrat gemäß § 60 NKomVG und Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG sowie Belehrung über die Wahrung des Steuergeheimnisses

5 Verabschiedung von Ortsrat Jan Koopmann
(wird gestrichen)

6 Anträge an den Ortsrat

6.1 Initiativantrag zur Änderung der Satzung über die Finanzierung der Arbeit der Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt Wilhelmshaven vom 14.06.2017 **507 / 2018**

7 <u>Mitteilungen und Anfragen</u>

7.1 Landschaftsrahmenplan 2018 **43 / 2018**
(zusätzlich aufgenommener TO-Punkt)

B) <u>Nichtöffentliche Sitzung:</u> ab Seite 5

<u>TOP</u>

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Frau ***Mandt*** überreichte vorab ein Schreiben an den OB mit der Info darüber, dass Sie zukünftig die Funktion der Fraktionssprecherin übernimmt an Herrn *Persicke* zur Weiterleitung.

Herr ***Burkhart*** gab bekannt, dass die Sitzung ohne Frau ***Groh*** stattfinden müsse, da sich diese gegen 18:30 Uhr bei ihm krank gemeldet hat.

Er informierte über die Umstände des kurzfristig zusätzlich aufgenommenen Tagesordnungspunktes 7.1
Als Eilantrag sei er jedoch gemäß der Geschäftsordnung zu spät eingestellt worden, so Herr ***Burkhart***.
Er schlug vor, ähnlich wie im ULB-Ausschuss, den TOP 7.1 daher als „Erste Lesung" zu betrachten. Mit der „Zweiten Lesung" würde der Punkt dann zur Beschlussvorlage mit dem erforderlichen Zeitrahmen für alle wieder vorliegen.
Mit diesen Anmerkungen wurden die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung

Frau ***Kloster*** beantragte den TOP 5, Verabschiedung von Ortsratsmitglied Jan ***Koopmann***, zu streichen, da dieser nicht anwesend ist.
Die Streichung wurde einstimmig beschlossen, das Abschiedsgeschenk will Herr ***Burkhart*** persönlich bei Herrn Koopmann abgeben.
Die „Erste Lesung" des Landschaftsrahmenplans wurde ebenfalls einstimmig akzeptiert und die Abstimmung dazu entsprechend verschoben.
Die Reihenfolge der TOP wurde entsprechend angepasst.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates vom 14.12.2017, Nr. 10 / 2017

Änderungsvorschläge von Frau ***Mandt*** waren bereits eingefügt worden.
Das Protokoll wurde mit den eingefügten Änderungen genehmigt.

4 Verpflichtung der Nachrücker in den Ortsrat gemäß § 60 NKomVG und Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG sowie Belehrung über die Wahrung des Steuergeheimnisses

Ortsbürgermeister ***Burkhart*** wies Frau ***Lehner*** und Herrn ***Meiners***, auf die obliegenden Pflichten ausdrücklich hin. Die Texte wurden beiden Ortsratsmitgliedern mit Schreiben vom 01.02.2018 per Post übersandt. Jeweils ein Exemplar des NKomVG wurde anschließend zusammen mit einer Gratulation zur Ernennung überreicht.

5 Anträge an den Ortsrat

5.1 Initiativantrag zur Änderung der Satzung über die Finanzierung der Arbeit der Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt Wilhelmshaven vom 14.06.2017 **507 / 2018**

Der Antrag wurde von der Gruppe SPD, Bündnis90 – Die Grünen, FDP, UWG und WBV als Initiativantrag eingereicht.

Frau ***Kloster*** trug den Wortlaut vor.
Frau ***Mandt*** erkundigte sich nach den bereits gestellten gleichlautenden Anträgen und nach den Gründen für den Antrag.
Als Grund gab Frau ***Kloster*** den „Grundsatz der Gleichbehandlung“ an. Ein gleichlautender Antrag sei bisher nicht gestellt worden.
Herr ***Burkhart*** merkte an, dass das NKomVG eine Gleichbehandlung von Ratsmitgliedern und Mitgliedern des Ortsrates als Rechtsanspruch vorsieht.
Er informierte darüber, dass aufgrund der Schutzfrist von einem halben Jahr gemäß Geschäftsordnung die damals irrtümlich nicht mit eingereichte zweite Seite des Antrages erst jetzt für den Beschluss nachgereicht werden konnte.
Die Abstimmung ergab im Ergebnis 5 : 5.
Damit wurde der Initiativantrag abgelehnt.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Landschaftsrahmenplan 2018 43 / 2018

(zusätzlich aufgenommener TO-Punkt)

Herr ***Kohlwes*** trug anhand einer Powerpoint-Präsentation vor.
Es handelt sich um den zweiten Landschaftsrahmenplan (*LRP*) im Stadtgebiet. Die Endfassung wurde vom übergeordneten Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (*NLWKN)* als Fachbehörde des Landes abgenommen.
Diese liegt auch als CD-ROM vor.
Die Zustimmung der jeweiligen Gremien steht vor Kenntnisnahme noch aus, eine verständliche Kurzfassung für die Bürger wird später veröffentlicht.
Anhand von Grundlagenkarten wurden die einzelnen Schritte der durchzuführenden Pflichtarbeitsschritte dargestellt.
Alle Ergebnisse sind späterhin im Amt einsehbar. Ziel sei ein Biotopverbund der dem Artenaustausch und der Stabilität der Gebiete zu Gute kommt. Dieser wird anhand von Beispielen exemplarisch erklärt.
Grundlage ist das Bundesnaturschutzgesetz.
Herr ***Lehmann*** sprach Gerüchte zur Abfallentsorgung von Flugasche und Bauschutt am *„Ollacker See“* an. Er erkundigte sich bei Herrn ***Kohlwes*** nach der Wasserqualität des Sees.
Herr ***Kohlwes*** wies darauf hin, dass dies in früheren Zeiten und bereits vor seiner Dienstzeit in Ermangelung damaliger Vorschriften passiert sei, jedoch sei nicht bekannt, was genau dort früher eingebracht wurde.
Eine genauere, systematische Untersuchung sei jedoch vom Aufwand her nicht möglich. Eine gewisse Überwachungsfunktion übernimmt seit einiger Zeit dort der Sportfischerverein, der das Gewässer gepachtet hat.
Bei genauerem Bedarf sei die Abfallbehörde anzusprechen. Insgesamt bietet der *„Ollacker See“* durch Arrondierung von noch vorhandenen

Freiflächen späteres Entwicklungspotential für den Naturschutz.
Im Fazit wies Herr ***Kohlwes*** noch auf die Problematik von benötigten Kompensationsflächen bei gewollten Veränderungen durch Flächennutzungspläne von geschützten Flächen wie z. B. dem *Voslapper Groden* und auf die Verantwortung des einzelnen Bürgers bei der Gestaltung seiner Gartenflächen hin.

7 Mitteilungen und Anfragen

Herr ***Burkhart*** gab bekannt, dass offiziell Frau ***Mandt*** als Fraktionssprecherin der CDU-Fraktion im Ortsrat gewählt wurde. Als Stellvertreterin fungiert Frau Anke ***Janßen***.

Weiterhin erfolgte die Mitteilung über die Einladung zur Rassekaninchenschau vom 03. bis 04. November 2018 in der VGS unter seiner Schirmherrschaft.

Ende des Öffentlichen Teils: 20:47 Uhr